

Inhalt

INTERN

- Mining
- Alemannencup 2000
- Moormandls Gedanken
- Passau
- Mining
- Stuttgard 2000
- Duchcov 2000
- FSR-WM 2000
- Grenzlandcup
- Achensee-Regatta 2000
- Ländle-Regatta 2000
- NAVIQA - TERMINE 2001
- Segel-Ranglisten 2000
- Ausschreibung Pichlingersee 2001
- Segelkalender



INFO 3/ 00

Impressum

Herausgeber und Verleger - AÖSMV

1010 Wien, Himmelfortgasse 7/40

Für den Inhalt verantwortlich:

Arch. E. Braunias + R. Griesler

alle 1010 Wien, Himmelfortgasse 7/40

Redaktion: Robert Griesler

2410 Hainburg / D., Dr. Doning, 14

Die Redaktion behält sich Kürzungen der Beiträge aus drucktechnischen Gründen vor!

Inserate:

für Firmenwerbung

- 1x
- 1/4 Seite ÖS 500,-
- 1/2 Seite ÖS 750,-
- 1 Seite ÖS 1000,-

Spende / Unkostenbeitrag

- 3x jährl.
- ÖS 1000,-
- ÖS 1500,-
- ÖS 2000,-

für Mitglieder

Kauf- u. Verkaufsangebote

- 1x
- 1/4 Seite ÖS 100,-
- 1/2 Seite ÖS 150,-
- 1 Seite ÖS 200,-

Spende / Unkostenbeitrag

excl. 10% Anzeigenabgabe

AOSMV - Rangliste Klasse F5-10 2000

Rang	NAME	SEG.NR.	Verein	P i c h l . 0 0	P i c h l . 9 9	W o l f g . 0 0	W o l f g . 9 9	A t t e r . 0 0	A t t e r . 9 9	R a n k w . 0 0	R a n k w . 9 9	G e s a m t
1.	Türk H.	MYC Wien	AUT 40	1000	1000	900	1000	1000	1000	0	0	5000
2.	Wolfinger M.	HSV-OÖ/Ennsdorf	AUT 9	1000	1000	1000	667	900	857	1000	833	4900
3.	Moser L.	SV Eternit	AUT 43	909	778	600	556	1000	1000	333	667	4354
4.	Grammer J.	HSV-OÖ/Ennsdorf	AUT 26	818	833	0	0	800	786	833	1000	4284
5.	Muchitsch F.	Nautilus 88 Graz	AUT 55	727	583	800	444	700	714	500	0	3524
6.	Fürst H.P.	MYC Wien	AUT 41	455	917	700	889	400	0	0	0	3361
7.	Korherr M.	HSV-OÖ/Ennsdorf	AUT 34	545	500	400	333	500	929	667	500	3141
8.	Schmidt K.	MYC Wien	AUT 7	364	667	200	778	0	643	167	0	2652
9.	Unger H.	Nautilus 88 Graz	AUT 29	636	0	500	0	600	0	0	0	1736
10.	Wolfinger F.	HSV-OÖ/Ennsdorf	AUT 48	182	417	0	0	0	286	0	0	885
11.	Hofbauer W.	AMV Wien	AUT 177		0	0	0	300	357	0	167	824
12.	Holly R.	RC Club Gmunden	AUT 8	273	0	300	0	200	0	0	0	773
13.	Wahl F.	HSV-OÖ/Ennsdorf	AUT 62	91	250	0	0	0	429	0	0	770
14.	Oberanzmair G.	SV Eternit	AUT 38		167	100	111	100	214	0	0	692
15.	Schmidthaler F.	HSV-OÖ/Ennsdorf	AUT 89		0	0	0	0	571	0	0	571
16.	Laimer B.	Abersee	AUT 91		83	0	222	0	214	0	0	519
17.	Starzinger J.	SV Eternit	AUT 18		0	0	0	0	500	0	0	500
18.	Hofbauer F.	AMV Wien	AUT 77		0	0	0	0	71	0	333	404
19.	Kovatschik H.	HSV-OÖ/Ennsdorf	AUT 79		333	0	0	0	0	0	0	333

AOSMV - Rangliste F5-E 2000

Rang	NAME	SEGEL-NR.	Verein	Volg. 0	Volg. 9	chling	chling	hensee	hensee	Gesamt
1.	Muchitsch F.	AUT 55	Nautilus 88	667	1000	600	0	600	0	2867
2.	Fürst H.P.	AUT 41	MYC Wien	833	500	1000	0	0	0	2333
3.	Wolfinger M.	AUT 09	HSV-OÖ/E	1000	0	0	0	1000	0	2000
4.	Moser L.	AUT 43	SV Eternit	167	833	800	0	0	0	1800
5.	Holly R.	AUT 08	RC Club G	500	667	400	0	0	0	1567
6.	Grammer J.	AUT 26	HSV-OÖ/E	0	0	1000	0	400	0	1400
7.	Wolfinger F.	AUT 48	HSV-OÖ/E	0	0	0	0	800	0	800
8.	Unger H.	AUT 29	Nautilus 88	333	0	200	0	0	0	533
9.	Oberanzmair G.	AUT 38	SV Eternit	0	333	0	0	0	0	333
10.	Neureiter A.	AUT 22	Seglergrup	0	0	0	0	200	0	200
11.	Laimer B. sen.	AUT 91	Abersee	0	167	0	0	0	0	167

19. Wettbewerb in Mining- Gundholling

16.- 17. Sept. 2000

Ergebnisliste der Klasse: F2

Platz	Name	Boot	Baupkt.	1.Lauf	2. Lauf	Ergebnis
1.	Gaisbauer Georg	Zerstörer	91	83	82	173,5
2.	Feichtenschlager Franz	Chieftain	94	74	69	165,5
3.	Krammer Viktor	Riva	77	90	86	165
4.	Maier Karl	WSP 11	82	63	89	158
5.	Krammer Viktor	Arion	84,66	70	74	156,66
6.	Thaller Robert	Okene	89,66	72	43	147,16

Ergebnisliste der Klasse: F4- B

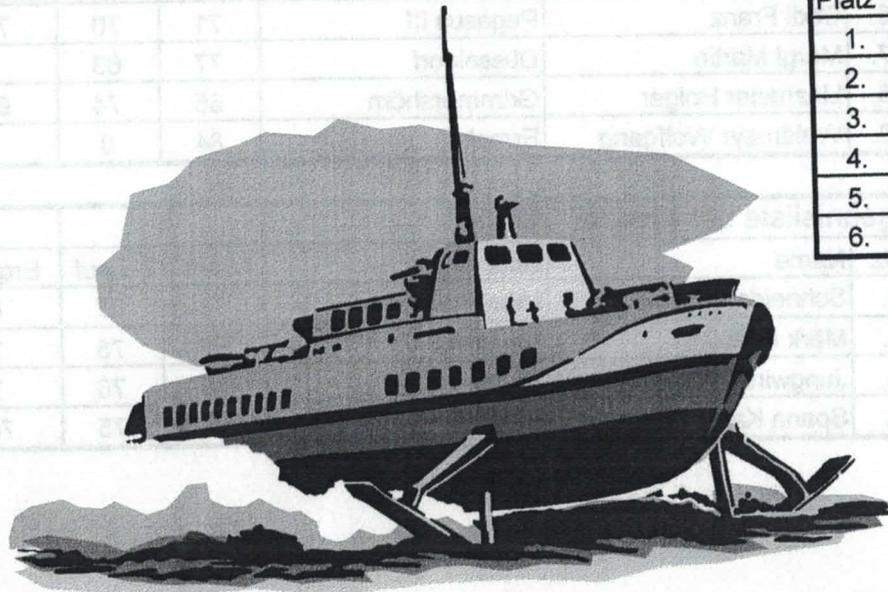
Platz	Name	Boot	Baupkt.	1.Lauf	2.Lauf	Ergebnis
1.	Jäger Erwin	Cumbræ Nr. 1	91	100	87	184,5
2.	Schaller Florian sen.	Calypso	93	89	87	181
3.	Brustkern Florian	P 6141	87,66	93	84	176,16
4.	Eschelmüller Peter	Tön 12	80	70	100	165
5.	Krammer Viktor	Royal Barke	77	86	89	164,5
6.	Hoffmann Hans	Schubboot 2508	92,66	66	76	163,66
7.	Höfler Heinz	Paula III	82	86	72	161
8.	Pekny Rudolf	Westerriff	86	72	66	155
9.	Jungwirth Dietmar	Centry Eagle	75	81	67	149
10.	Weigt Erhard	Norderney	83,66	61	66	147,16
11.	Mock Stefan	Westbourne	85	80	0	125
12.	Linzmeier Holger	Bine	80	0	0	80

Ergebnisliste der Klasse: Dampf

Platz	Name	Boot	Baupkt.	1.Lauf	2. Lauf	Ergebnis
1.	Feichtenschlager Franz	Borkum	177,33	121,5	130,5	429,33
2.	Schaller Florian sen.	Maria	187	123	106,5	416,5
3.	Starsich Franz	Thames	190,33	81	0	271,33
4.	Weigt Erhard	Glasgow	165	0	0	165

Ergebnisliste der Klasse: F4- A jun.

Platz	Name	Boot	1.Lauf	2. Lauf	Ergebnis
1.	Brustkern Florian	Düsseldorf	91	87	89
2.	Jirousek Bianca	Dolly	79	88	83,5
3.	Rettenberger Tobias	Firehawk	83	78	80,5
4.	Layer Alexandra	Dolly	69	83	76
5.	Rettenberger Peter jun.	Dolly	70	76	73
6.	Schaller Janine	Aurinia	67	68	67,5



WETTBEWERBSTERMINE

2000

DER NAVIGA

OFFIZIELLE WETTBEWERBE der NAVIGA (F) = Friendship event

SEKTION M (Motor)

Datum	Bewerb	Austragungsort, Kontaktadresse	Klassen
14 - 16 5	1 ^o Milano Trophy International	Fax +39 039 958267 e-mail: fed.navimodel@libero.at	Eco, Mono 1/2/3, Hydro 1/2/3
19 - 26 8	Europa- meisterschaft	Stari Zagora / Bulgarien Anmeldung über Landesorg	Alle

SEKTION C (Scale)

Datum	Bewerb	Austragungsort, Kontaktadresse	Klassen
14 8 - 18 8	Europawettbewerb	Kromeriz / Czech Republik Anmeldung über Landesorg	C-1 - 7

SEKTION FSR

Datum	Bewerb	Austragungsort, Kontaktadresse	Klassen
6 - 8 7	Royal Cup 2001	Duchcov / Tschech Rep Klub lodnich modelaru, Machova Promenada 2, CZ 419 01 Duchcov Tel/fax +420 417 835 750	FSR V3,5 - V35
31 8 - 2 9	Moravia Cup, Prerov	Smetak Bohumil, Siroka 247 751 11 Radslavice Tel/fax +420 641 205 319	FSR V3,5 - V15
7 - 9 9	Intern Freund wettbewerb	Tragoß / Austria	FSR-V
8 6 - 10 6	Grand Prix Polski	Jawor / Polen Ciechanski A 50-362 Wroclaw, ul O Minkowskiego 14/8 ackopia@poczta wp pl	FSR-V 3,5, 7,5, 15

Sektion S

Datum	Bewerb	Austragungsort, Kontaktadresse	Klassen
3 5 - 6 5	Pichlingseeregatta (F)	Pichling / Austria manfred.wolfiger@utanet.at	F5 10, M, E
9 6 - 10 6	Regatta Kolin (F)	Kolin / Tschech Rep Ing B Kohlicek, Tyrosova 766, 28000 Kolin II Tel/Fax +420 321 724 864	F5 M
20 - 27 5	Wolfgangsee- regatta (F)	Wolfgangsee / Austria Mag H Kukula, Witgenstein strasse 115, A 1238 Wien Tel 43 1 8891239	F5 E, 10, M
18 8 - 29 8	Weltmeisterschaft	Wangrowiec / Polen Anmeldung über Landesorg	F 5 M, 10, E
7 - 9 9	Achenseeeregatta (F)	Achensee / Austria Neureiter K, Lindenstr 19 A 6020 Innsbruck Tel +43 664 385 493 2	F5 E 10
21 - 23 9	Alterseeeregatta (F)	Altersee / Austria Moser Leo, Ginzkeyweg 4 A 4863 Seewalchen Tel +43 664 3854932	F5 10, M
5 - 7 10	Ländleregatta (F)	Rankweil / Austria Kohlzer P, Kornfeld 30 A 6840 Götzis Fax +43 5523 517 265	F5 10, M

SEKTION NS (Navigation Scale)

Datum	Bewerb	Austragungsort, Kontaktadresse	Klassen
26 7 - 3 8	NS- Weltmeisterschaft Anmeldung über Landesorg	Ilawa / Polen	Alle

Alle Angaben ohne Gewähr

Alemannencup 2000 in Götzis!

23. u. 24. September

Bereits im Frühjahr war abzusehen, daß heuer mehr „Innerösterreicher“ am Alemannencup in Vorarlberg teilnehmen wollen. So war es dann auch, denn Brigitte und Erwin Jäger, Helene und Franz Starsich, Franz Schröder, Karl Kastner, Christian Huber, Franz Fischer und meine Wenigkeit mit Frau und Tochter nahmen die weite Reise auf sich. Damit ist die Starterzahl der Nicht – Alemannen wieder kräftig angewachsen. Ich glaube, es ist nicht nur der tolle Alemannenabend, der die Kollegen lockt, sondern auch das ganz andere Einzugsgebiet – somit andere Modelle und andere Modellbaufreunde.

Die Reise dorthin war problemlos, wir fuhren diesmal vom Regen in die Sonne und am Arlberg, wo wir längere Zeit im Stau standen (Baustelle!) konnten wir die bereits angezuckerten Berggipfel bewundern. Als wir am Nachmittag unser Ziel erreichten, konnten wir schon eine ganze Reihe bekannter Modellbauer begrüßen; vor allem die hochrangige Besetzung, die den Weg ins Ländle gefunden hat:

- Hr. Kazmierzak – Chef NS (er war als Starter dabei)
- Hr. Fragniere – Chef C (er war Oberschiedsrichter)
- Hr. Koholzer – Chef Segler (als Clubmitglied - Helfer, wo Not am Manne war)

Wer kann da schon mithalten?

Am Abend trafen wir uns noch mit Familie Jäger zu einem gemütlichen Plausch.



Am Samstag mußten wir schon sehr früh aus den Federn, um bald an der Startstelle zu sein und einen guten Parkplatz zu ergattern. Auch die übrigen „Innerösterreicher“ waren zeitig da.

Ab 08:00 Uhr war bereits Kursfahren angesagt. Es war wie vor 4 Jahren: Man ging zur Startstelle, meldete sich an, bekam seinen Quarzstecker und ab ging es durch die Bojen, die wieder sehr schwierig zu meistern waren. (In einem Schwimmbad ist man halt gezwungen, einen etwas anderen Kurs zu setzen). So gab es insgesamt nur 2 fehlerfreie Läufe.

Für 10:00 Uhr war die offizielle Eröffnung angesetzt. Manche Starter kamen erst zur Eröffnung oder sie ließ der Polsterzipf nicht so früh los, jedenfalls war bis dorthin der Andrang an der Startstelle noch nicht so groß, somit konnte man gleich beide Läufe absolvieren.

Um 10:00 Uhr wurde es dann feierlich: Fridolin begrüßte in gekonnter Manier alle Ehrengäste und Starter. Der Bürgermeister von Götzis eröffnete den Wettbewerb. Fridolin drückte dem Hausherrn eine Fernsteuerung in die Hand und dieser brachte als unerfahrener Modellbootkapitän eine respektable Leistung (Mancher Starter hatte weniger Punkte).

Für mich sollte heute die größere Aufregung (im positiven Sinn) erst kommen. Fridolin hat mich als Baurichter für die Klassen F4 – B mit 29 Booten und Dampf mit 10 Booten eingeladen. Vor allem war ich mit ganz neuen Schiedsrichterkollegen am Bewerten. Es stellte sich die Frage: Wie liege ich mit der Bewertung – zu hoch oder zu niedrig? Bei der Auswertung war ich eigentlich recht zufrieden – es hat geklappt. Eine sehr interessante Aufgabe.

Während wir die Bewertung machten, waren unsere Damen zu einer Patch – work – Ausstellung in einem Nachbarort eingeladen. Alle kamen ganz begeistert zurück, denn was dort geboten wurde, war einfach großartig.

LÄNDLE - REGATTA 2000

NATIONENWERTUNG

Ergebnisse nach : 14 / W11 Läufen

1. Platz

TEAM Deutschland			
SEELA	Michael	GER 65	16,4
OST	Gotthard	GER 357	80,7
BLESSIN	Hubert	GER 74	75,7
TANGERMANN	Martin	GER 82	103,7
			-28
			75,7
			276,5
			-81
			195,5

2. Platz

TEAM Österreich			
GRAMMER	Jürgen	AUT 26	39,9
WOLFINGER	Manfred	AUT 9	79
MOSER	Leopold	AUT 43	110,4
MUCHITSCH	Franz	AUT 55	114
			-30
			84
			343,3
			-97
			246,3

3. Platz

TEAM Schweiz			
LEHMANN	Kurt	SUI 12	109
WITTLIN	Benjamin	SUI 8	114,7
BUOB	Hardy	SUI 197	175
BLATTER	Serge	SUI 07	262
			-45
			217
			660,7
			-142
			518,7

Als Abschluß möchten wir noch Fridolin und seiner Mannschaft ein riesiges DANKE aussprechen für die schönen Tage, die wir bei ihnen verbringen durften!

Vorarlberg war wieder eine Reise wert!

Aufgeschrieben von Maria und Florian Schaller

Moormandls Gedanken !

Seit 1994 nehme ich an Wettbewerben im naturgetreuen Schiffsmodellsport aktiv teil. Jetzt liegt die Saison 2000 hinter uns und es kommen je nach Sichtwinkel schöne Erinnerungen aber auch schwere Zweifel auf.

Bei der Staatsmeisterschaft 94 waren wir ein kleines Häufchen von 17 Startern und froh wenn jemand etwas für uns tat. So führten wir ein Dasein als eher unwillkommene Randerscheinung bei den Rennbooten, was sich aber seit damals gewaltig geändert hat.

Die naturgetreuen Schiffsmodelle Österreichs in den Gruppen F4A und F4B haben sich an Bauqualität und in der Anzahl der Teilnehmer sowie am Publikumsinteresse enorm weiterentwickelt !

Durch die inzwischen auch bei uns stärker vertretene Klasse F2, also der Planmodelle und den technischen Leckerbissen der Dampffreunde in FDS haben wir uns vom Begriff „Spielzeug“ schon weit entfernt. Auch das Rahmenprogramm der Wettbewerbe hat sich teilweise stark weiterentwickelt, um unser Hobby für die Familien und Besucher noch attraktiver zu machen.

Die internationalen Erfolge unserer Teilnehmer an den letzten beiden Weltmeisterschaften sowie die immer öfter gern kommenden Ausländer bei unseren Bewerben bestätigen diese Entwicklung. Auch einige Veranstaltungen und Starter des Jahres 2000 sind in dieser Richtung

positiv aufgefallen. Unseren Freunden aus Vorarlberg gehören diese Ehren nicht mehr alleine, was aber unsere Kollegen im ganzen Land noch mehr anspornen sollte.

Damit müssen wir aber die schönen Erinnerungen beiseite legen, aber hoffentlich nicht vergessen, um die auf uns zukommenden Probleme vielleicht lösen zu können.

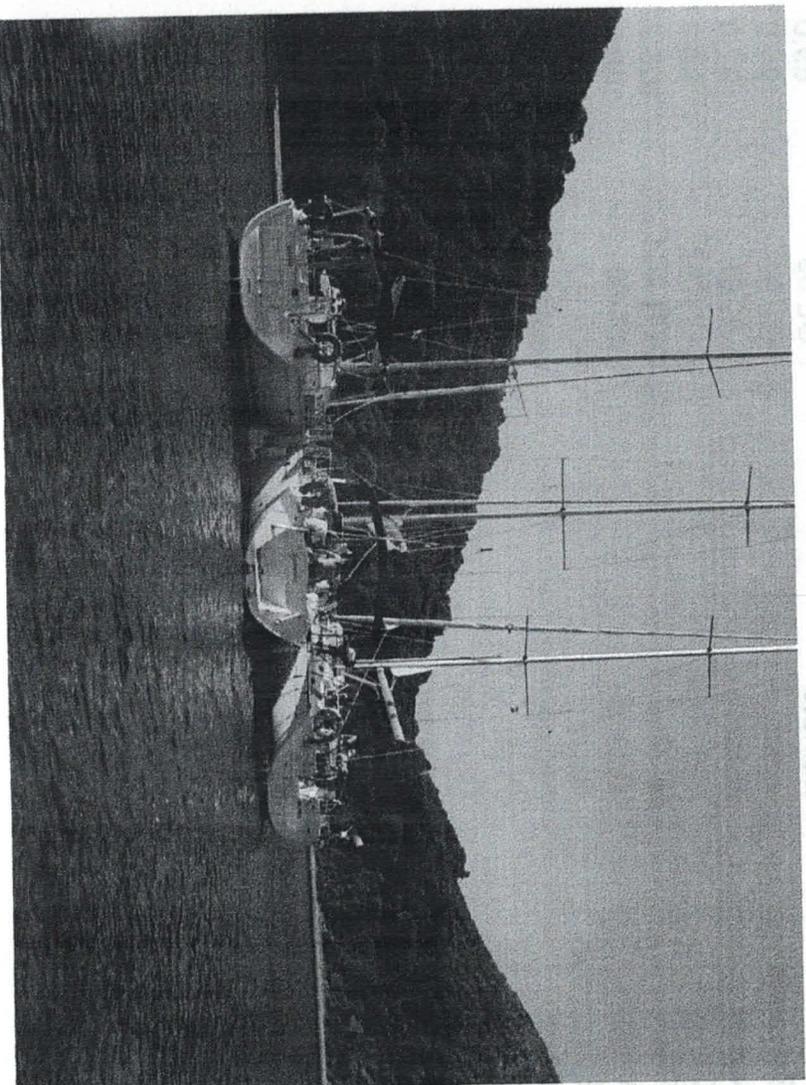
Unsere größte Schwierigkeit besteht in der Polarisierung unseres Hobbys. Einerseits die Schiffsmodellfreunde aus Vorarlberg und im Osten des Landes der SMBK-Titanic-Linz sowie die kleinen „Familienbetriebe“ aus Wien und Braunau. Dazu kommen noch auf leider wackeligen Beinen die Freunde aus Klagenfurt und Schrems. Es ist nun unsere Aufgabe für diese kleinen Gruppen wieder neue Leute zu finden und auch zu Mitarbeit und Vereinsleben zu begeistern. Es gibt ja auch noch die Frage nach den übrigen Modellbauern Österreichs. Wo verstecken sich die Kollegen aus der Steiermark, dem Burgenland oder Tirol und Salzburg?

In den bestehenden Vereinen und auch im AÖSMV sollten wir uns zur verstärkten Werbung für unseren Sport Gedanken machen, damit der Erfolg nicht wieder nachläßt! Auch eine Registrierung und würdige Anerkennung durch den Landessportverband wäre sicher interessant. Das kommende Winterhalbjahr sollte für Öffentlichkeitsarbeit in dieser Richtung genützt werden, um unser Wachstum der letzten Jahre weiter fortzusetzen.

Mit der Bitte um rege Teilnahme und viele Ideen oder Aktionen zur Lösung unserer Fragen wünsche ich allen Schiffsmodellbaufreunden viel Erfolg bei der Winterarbeit und schöne Erlebnisse bei den Wettkämpfen und Treffen der Saison 2001!

Herzliche Grüße von Erwin Jäger

35.	Albrecht	Romuald	POL 90	223,0
36.	Nieczajew	Oleg	UKR 24	229,0
37.	Wolffinger	Franz	AUT 48	237,0
38.	Dutkowski	Karol	POL 89	238,0
39.	Luriew	Wlad	UKR 36	241,0
40.	Krukowski	Sergiejs	BLR 134	259,0
41.	Kremski	Przemyslaw	POL 134	272,0
42.	Damaszk	Damian	POL 114	276,0
43.	Zikmanis	Ugis	LAT 155	286,0
44.	Fischer	Jürgen	AUT 15	289,0
45.	Zdanow	Dmitrij	BLR 94	299,0
46.	Puszanko	Sergiej	UKR 330	305,0
47.	Klimenkows	Janis	LAT 119	314,0
48.	Kurlowicz	Andrzej	BLR 130	321,0
49.	Wojtalik	Michal	POL 96	327,0
50.	Kurek	Maciej	POL 98	329,0
51.	Pewinski	Wojciech	POL 162	342,0
52.	Kukowski	Tomasz	POL 63	347,0
53.	Pesek	Jaroslav	CZ 41	348,0
54.	Mazurek	Marcin	POL 126	374,0
55.	Ugolnik	Aleksiej	BLR 9	377,0
56.	Lkjanienko	Jurij	BLR 75	454,0



19. Freundschaftsregatta des MBC Braunau in Mining am 16. und 17. September 2000

Schon längst zur Tradition geworden ist die Regatta unserer Schiffsmodellfreunde aus Braunau am Inn. Organisierten sie doch zum 19. mal diesen Wettbewerb. Da der Termin der Alemannenregatta 2000 schon sehr früh (Sept. 1999) feststand, wichen die Braunauer diesem Wochenende aus, so dass es erfreulicherweise zu keiner Terminkollision kam ! Da ich nicht nur gerne unter österr. Schiffsmodellbauer Kollegen weile und dabei gerne mit ihnen ratsche und manchmal auch blödle, zudem ich kein Verächter gestandener Inviertler Kost bin, war es für mich klar, hier dabei sein zu müssen !

Da meine Firma seit geraumer Zeit auf meine Mitarbeit verzichten muss, konnten wir (meine Frau Jutta und meine Wenigkeit) ganz gemütlich am Freitag die Anreise in Angriff nehmen. So zeitlich, dass wir am Mininger See gar vor den Hausherrn eintrafen ! So konnten wir bald darauf gemütlich in der Sonne sitzend, das tun, was Vielen am meisten Freude macht : Den Anderen bei der Arbeit

zusehen ! Um den Freitag so richtig gemütlich ausklingen zu lassen, traf sich Ost und Westösterreich (Wien- Vorarlberg) beim „Napoleon“ in Altheim zum geselligen Beisammensein.

Der Wetterbericht ließ uns für dieses Wochenende recht wechselhaftes Wetter erwarten. Doch wie sagte schon Pfarrer Kneipp : Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur falsch angezogene Leute ! Also mit warmem Zeug und Regenschirm versehen, trafen wir dann samstags auf dem Gelände ein. Das „Mädchen für Alles“ Maria Schaller erleichterte uns in ihrer charmanten Manier um unser schwer verdientes Startgeld. Dafür erhielten wir



offiziell die Genehmigung, für 2 mal 7 Minuten unsere Modelle an der Rumpf Unterseite mit Mininger Wasser zu benetzen und zudem die Funktionsfähigkeit von Fernsteuerung und Antrieb kurzzeitig testen zu dürfen !

Nach der Eröffnung durch Florian Schaller Senior wurde es an der Startstelle lebendig. Das schon erwähnte „Mädchen für Alles“ hatte durch jahrelange Erfahrung geschult, den Ablauf des Kursfahrens voll im Griff. Der Kurs erwies sich, wie schon die Jahre zuvor, als recht „gemein und hinterhältig“, was sich natürlich in Folge in der geringen Zahl der fehlerfreien Läufe (gesamt 4) ausdrückte. Eine Delegation von Alt Bürgermeistern aus dem Inviertel beehrte am Nachmittag die Veranstaltung. Ich hatte die Ehre, obwohl bekannterweise von Geburt an sehr scheu und schweigsam, meine altgediente Nausikaa, die ja auch schon seit 1993 in „Pension“ ist, der Gruppe vorstellen. Dabei sahen sie, was mit einem Schiffsmodell so Alles möglich ist !

Erfreulicherweise war es dem Braunauer Team wieder gelungen, eine Küchen Mannschaft, eigentlich sollte es ja treffender heißen Frauenschaft, mit tüchtigen und zudem charmanten Damen zu engagieren. Sie sorgten an beiden Tagen gekonnt für unser leibliches Wohl. Das war nicht nur für uns Teilnehmer prima, auch der Kassier des MBC Braunau wird sicherlich das Ergebnis mit Genugtuung

Achensee - Regatta 2000

Österreichische Ranglistenregatta und zählt in der Klasse F5-M zum BÖ-CUP

Ergebnisliste der Klasse F5-E

Rang	Name	Vorname	Seg.Nr.	Verein	Punkte
1.	Wolffinger	Manfred	AUT 09	HSV-OÖ/Ennsdorf	0,0
2.	Wolffinger	Franz	AUT 48	HSV-OÖ/Ennsdorf	12,4
3.	Muchitsch	Franz	AUT 55	Nautilus88 Graz	13,4
4.	Grammer	Jürgen	AUT 26	HSV-OÖ/Ennsdorf	15,4
5.	Neureiter	Albin	AUT 22	Seglergruppe Tirol	24,0

Ergebnisliste der Klasse F5-M

Rang	Name	Vorname	Seg.Nr.	Verein	Punkte
1.	Wolffinger	Manfred	AUT 09	HSV-OÖ/Ennsdorf	1,7
2.	Seela	Michael	GER 65	MJC München	32,4
3.	Blessin	Hubert	GER 74	MJC München	33,1
4.	Türk	Helmut	AUT 40	MYC Wien	36,0
5.	Moser	Leopold	AUT 43	SV Eternit	47,4
6.	Etzel	Herrmann	GER 20	Fulda	47,7
7.	Grammer	Jürgen	AUT 26	HSV-OÖ/Ennsdorf	52,7
8.	Starklauf	Herbert	GER 84	Mannheim	57,0
9.	Ost	Gotthard	GER 357	MJC München	67,4
10.	Muchitsch	Franz	AUT 55	Nautilus 88 Graz	72,0
11.	Urban	Josef	AUT 83	Gmunden	76,0
12.	Roth	Adolf	GER 63	MJC München	76,7
13.	Schmidt	Karl	AUT 07	MYC Wien	90,7
14.	Egelseer	Ludwig	GER 401	MBC Traunstein	93,0
15.	Korherr	Michael	AUT 34	HSV-OÖ/Ennsdorf	112,0
16.	Schüler	Fabian	GER 333	MJC München	120,0
17.	Wolffinger	Franz	AUT 48	HSV-OÖ/Ennsdorf	124,0
18.	Buchegger	Karl Heinz	AUT 79	HSV-OÖ/Ennsdorf	126,0
19.	Raudaschl	Christian	AUT 46	HSV-OÖ/Ennsdorf	128,0
20.	Götz	Wolfgang	GER 33	MJC München	129,0
21.	Wahl	Franz	AUT 62	HSV-OÖ/Ennsdorf	132,0
22.	Pastetter	Heidi	GER 472	MYF Tegernsee	135,0
23.	Schüler	Carlo	GER 777	MJC München	140,0
24.	Pastetter	Alois	GER 454	MYF Tegernsee	174,0
25.	Kaiser	Alfred	GER 177	MBC Traunstein	176,0
26.	Ortner	Rudolf	AUT 64	HSV-OÖ/Ennsdorf	192,0



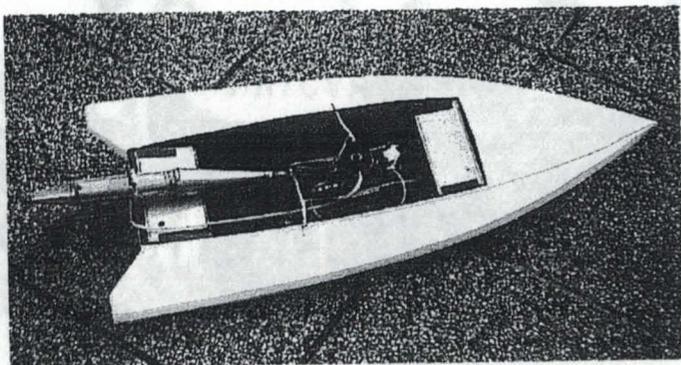
STUTTGART 2000

Zur 40jahrfeier des SMC-Stuttgart wurde vom 28.4.-1.5.2000 ein toller Wettbewerb mit Rahmenprogramm veranstaltet.

Dieser Wettbewerb ist einer der Größten und intern. Bestbesuchtesten, mit Topfahrern aus England, Frankreich, Italien, Österreich usw. Zum Beispiel starteten in den Klassen FSR 15ccm 7 Gruppen mit 15 Fahrern pro Gruppe.

Bewundernswert ist noch die Organisation dieses Wettbewerbes, denn bereits 15 Minuten nach dem letzten Lauf konnte die Siegerehrung stattfinden.

Dieser Wettbewerb war eine gute Gelegenheit auszuloten ob ich für die WM 2000 konkurrenzfähig bin. Erfreulicherweise konnte ich feststellen, daß ich mich vor der Konkurrenz nicht zu fürchten brauche. Die WM 2000 konnte kommen.



Duchcov 2000

Vom 29.6. bis 2.7.2000 fand der alljährliche Wettbewerb in Duchcov statt. Als Ehrengast war der Präsident der Naviga Hr. Hofbauer mit Gattin anwesend. Diese Veranstaltung ist immer sehr gut organisiert und dementsprechend hoch ist aus die Teilnehmerzahl.

In den Klassen Junioren	3.5 ccm	17 Starter
"	7.5 ccm	16 "
Senioren	3.5 ccm	53 Starter
	7.5 ccm	60 "
	15 ccm	68 "
	35 ccm	11 "

Bei dieser Teilnehmerzahl konnte man diesen Wettbewerb als gute Vorbereitung für die WM 2000 ansehen.

Der langjährige Veranstalter Hr. Vazlav Vrba teilte uns mit, daß er aus gesundheitlichen Gründen diesen Wettbewerb heuer das letzte Mal ausrichtet.

Wir alle haben dies mit großem Bedauern zur Kenntnis genommen, denn wir haben diese Veranstaltung immer gerne besucht. Trotzdem hoffen wir, daß eine gleichwertige Veranstaltung folgen wird.

Unser spezieller Dank gilt Herrn Vrba für seine jahrelangen Bemühungen unseren Sport im gut organisiertem Rahmen ausüben zu dürfen.

Bayrisch - Österreichischer Grenzlandcup Endstand 2000

Rang	NAME	VORNAME	SEGEL-NR.	Mün. 1	Pichtl	Wolffg.	Tach.	Spitz.	Achern.	Atter.	Rank.	Mün. 2	Gesamt
67.	Tangermann	Martin	GER 82		755						783		783
68.	Forrai	Csaba	HUN 31			746							755
69.	Morn	Massimo	ITA 78									730	746
70.	Brüggen	Jens	GER 80										730
71.	Caporelli	Sergio	ITA 18			718							718
72.	Lipp	Heinrich	GER 183				714						714
73.	Fischer	Jürgen	AUT 15		490					206			696
74.	Siml	Herbert	AUT 129		245					412			657
75.	Clark	David	GER 131			648							648
76.	Oberanzmair	Gerard	AUT 38		143	211				294			634
77.	Runkel	Manfred	GER 76			634						622	622
78.	Masuch	Werner	GER 29			592							592
79.	Piglio	Antonio	ITA 80							588			588
80.	Novotny	Pavel	CZ 19										571
81.	Heyer	Oskar	GER 79		571	563							563
82.	Hoffmeister	Ulrich	GER 24							559			559
83.	Novotny	Pavel Jun.	CZ 01							176		174	554
84.	Neureiter	Klaus	AUT 134		204	127	36			176		135	553
85.	Buchegger	Clemens	AUT 31	38	41	549					522		549
86.	Przybycz	Jerzy	POL 88										522
87.	Buch	Hardy	SUI 197										521
88.	Gerhardt	Werner	GER 97			521							514
89.	Aulnich	Heinrich	GER 199										479
90.	Vözl	Günther	GER 42			479							465
91.	Jungmann	Günther	GER 524			465							462
92.	Kreiß	Stefan	GER 165	462								459	459
93.	Zule	Miro	SLO 13										449
94.	Weder	Siegfried	SUI 99			183	179				87		437
95.	Von Helms	John	GER 323			437							408
96.	Wagner	Siegfried	GER 105			408							388
97.	Forrai	Istvan	HUN 13		388								380
98.	Behncke	Joachim	GER 228			380							375
99.	Albiez	Gustav	SUI 55					375					366
100.	Dutkowski	Karol	POL 86			366							353
101.	Kohlicek	Bohuslav	CZ 91			352				353			352
102.	Waligorski	Przemyslaw	POL 140			310							310
103.	Sabadin	Sergio	ITA 41			296							296
104.	Verzegnassi	Aurelio	ITA 12				286						286
105.	Burghammer	Klaus	GER 57										282
106.	Rickert	Josef	GER 170			211	71			176			258
107.	Schmidtraler	Franz	AUT 89		82	254							254
108.	Ott	Raymond	GER 167							235			235
109.	Krouman	Jaroslav	CZ 12									130	225
110.	Giesecke	Edgar	GER 94			225						81	225
111.	Blatter	Serge	SUI 07										211
112.	Neumann	Herbert	GER 461		184								184
113.	Dedecke	Herbert	GER 132			169							169
114.	Chapmann	David	GER 335	115								54	155
115.	Prothmann	Manfred	GER 121			155							137
116.	Ammertbacher	Manfred	GER 458			137							122
117.	Hanke	Tamas	M 6		122								113
118.	Ahrens	H.G.	GER 320							102			102
119.	Bodi	Laszlo	M 49										99
120.	Strausz	Evelyn	GER 182			99							85
121.	Siarzinger	Johannes	AUT 18			85							70
122.	Kovlun	Dmytro	UKR 16			70							56
123.	Schmit	Jos	LG 20			56						43	43
124.	Senn	Thomas	SUI 7										42
125.	Pyatokha	Konstantyn	UKR 18							29			29
126.	Neureiter	Albin	AUT 22										28
127.	Meinikov	Dmytro	UKR 19			28							20
128.	Hofbauer	Franz	AUT 77		20								20
129.	Andrejew	Denis	UKR 17			14							14

Bayrisch - Österreichischer Grenzlandcup Endstand 2000

Rang	NAME	VORNAME	SEGEL-NR.	Mün. 1	Pichl	Wolfig.	Tach.	Spitz.	Achen.	Atter.	Rank.	Mün. 2	Gesamt
1.	Wolfiger	Manfred	AUT 09	962	1.000	958		1.000	1.000	1.000	870	946	6866
2.	Seela	Michael	GER 65	923	1.000	972	571	562	962	794	1.000	973	6624
3.	Blessin	Hubert	GER 74	885	878			938	923	882	826	757	6089
4.	Roth	Adolf	GER 63	692	939		929	750	577	706		838	5431
5.	Starklauf	Herbert	GER 84	615	612		857	812	731	647		703	4977
6.	Grammer	Jürgen	AUT 26	769	714	662			769	612	957	4783	4500
7.	Ost	Gothard	GER 37	808	673		786		692	765	913	649	4312
8.	Korherr	Michael	AUT 34	500	653	493			462	853	565		4183
9.	Moser	Leopold	AUT 43		796	901			846	901	739	919	3814
10.	Schmitt	Gerhard	GER 61	1.000	980	915			885	971			3745
11.	Türk	Helmut	AUT 40		959	930			654	941	652		3737
12.	Muchitsch	Franz	AUT 55		898	592			808			486	3136
13.	Etzel	Hermann	GER 20	577	490	775			500			432	2955
14.	Eglseer	Ludwig	GER 401	346	571	535	571	500	385		217	324	2874
15.	Wolfiger	Franz	AUT 48	231	592		500	625	385		435	243	2712
16.	Pastletter	Heidi	GER 472	308	429		250	429	192	618	348	189	2548
17.	Pastletter	Alois	GER 454	462	531		393	125	115	500	696		2523
18.	Lehmann	Kurt	SUI 12	654	735		536	438				378	2467
19.	Hennig	Arndt	GER 273	538	327			688	269		522	676	2164
20.	Gözl	Wolfgang	GER 33	385			750	312				784	2034
21.	Ambrosi	Enrico	SUI 62	154	306	141	357	500	346	324		405	2033
22.	Buchegger	Karl Heinz	AUT 79	731	408		607	250		676		297	1944
23.	Nachreiner	Peter	GER 70			507	464						1802
24.	Brandmüller	Hermann	GER 415			873	929						1724
25.	Budde	Winfried	GER 95		816	732				176		811	1657
26.	Fürst	H.P.	AUT 41										1655
27.	Neumeier	Christian	GER 336	846	510	704				441			1602
28.	Unger	Helmut	AUT 29		265	408			538	735	391		1594
29.	Schmidt	Karl	AUT 7		694	859		875					1569
30.	Piel	Walter	GER 404		878						609		1487
31.	Oberholzer	Kurt	SUI 9										1468
32.	Wittlin	Benjamin	SUI 8			789	679						1466
33.	Renner	Frank R.	GER 275		776	690							1462
34.	Springer	Jan	POL 100		163	338			231	382	348	541	1447
35.	Wahl	Franz	AUT 62		286	620		643					1404
36.	Rauchfuß	Peter	GER 149			761							1352
37.	Mylilius	Helmut	GER 487			676	429				676		1314
38.	Koholzer	Peter	AUT 50						423	471		270	1309
39.	Schüler	Fabian	GER 333	192		423						27	1266
40.	Holly	Reinhold	AUT 8		388	817							1266
41.	Suwalski	Grzeslaw	POL 12		449				633	824		351	1236
42.	Weber	Ulli	AUT 44		633								1221
43.	Hofbauer	Werner	AUT 177		61				615				1176
44.	Urban	Josef	AUT 83		347	606					261	568	1162
45.	Burger	Roland	AUT 94				1.000					162	1155
46.	Stasch	Günther	GER 23			288	214	188				216	1032
47.	Schiebel	Andreas	GER 202	269		437						595	1000
48.	Wagner	Klaus	GER 140			1.000						1.000	1000
49.	Ciardi	Frederico	ITA 10										986
50.	Zule	Jurey	SLO 15			986							964
51.	Zangrando	Walter	ITA 89				964						944
52.	Faas	Henning	GER 168			944							918
53.	Büsgen	Heinz	GER 16										916
54.	Eredics	Istvan	M 14		918		107		38	265		892	892
55.	Ortner	Rudolf	AUT 64		224	282							887
56.	Wallicki	Janusz	GER 06			887						865	865
57.	Sarnes	Heinz G.	GER 93			845							845
58.	Schröder	Klaus	GER 03										837
59.	Rutezki	Peter	GER 10			845							837
60.	Vano	Martin	SVK 01		837				308	529			831
61.	Raudaschl	Christian	AUT 46			831							821
62.	Bengtsson	Olle	SWE 7										807
63.	Schuch	Eberhard	GER 322										803
64.	Kayser	Alfred	GER 177	77		254	143	62	77	59		135	803
65.	Scalia	Dario	ITA 58			803							796
66.	Schüler	Karl	GER 777	321			321		154				



Kurzbericht der FSR-WM 2000

Das österr. Team bestand aus 5 Teilnehmer von denen 2 im Hotel und 3 am Campingplatz untergebracht waren.

Anreisetag war für uns der Samstag somit konnten wir noch in aller Ruhe trainieren. Nach der feierlichen Eröffnung und der üblichen Registrierung sowie einem erzwungenen Urlaub von einigen Tagen begannen die Vorläufe für uns am Freitag.

Trotz ehrliche Bemühungen aller sah das Ergebnis traurig aus - kein Österreicher schaffte es ins Finale.

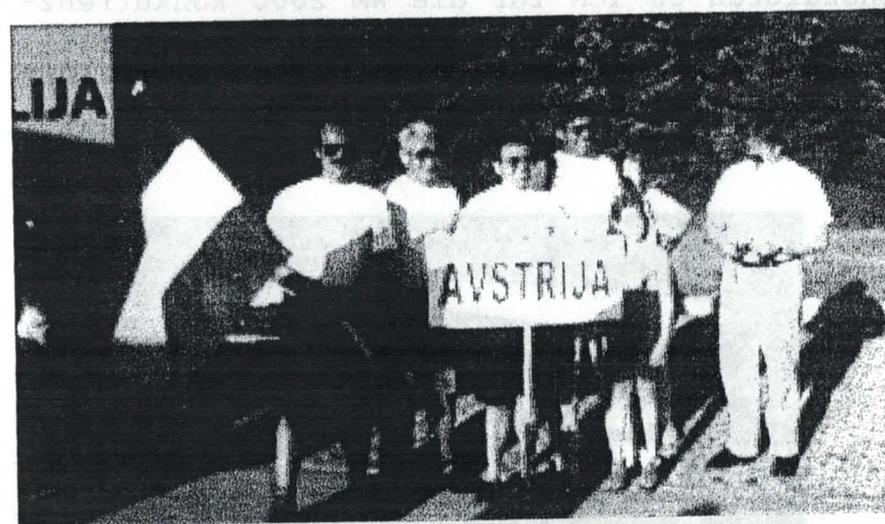
Die Gründe dafür: Crash, zu laut, zu langsam, Funkstörungen und eine Menge Pech.

Trotzdem wurden die Finalläufe von uns mit großem Interesse verfolgt.

Einige Bemerkungen am Rande:

Die neue Klasse 0 = Offshore konnte keinen von uns begeistern. Leider wurden durch die Hydro und Offshore Klassen die WM zeitlich sehr in die Länge gezogen (5 Tage zwischen den Vorläufen) da dies auch eine finanzielle Belastung für die Teilnehmer ist wäre eine Lösung dieser Angelegenheit sehr wünschenswert.

Sollte wirklich jemand mehr Infos wünschen, Ergebnislisten etc., bitte sich an Christian Kucera zu wenden.



Achensee - Regatta 2000

Erstmals wurden in der Klasse F5-E Österreichische Staatsmeisterschaften ausgetragen. Es starteten leider nur fünf Boote in dieser Klasse, wo bei wenig Wind und nur sechs Läufen der Meistertitel vergeben wurde. Gold und Silber in dieser Klasse ging an die HSV Segler, Manfred und Franz Wolfinger, den dritten Platz belegte Franz Muchitsch vom Nautilus 88 Graz. Mit Albin Neureiter aus Tirol startete erstmals auch ein Jugendllicher in der E-Klasse.

Österreichische Staatsmeisterschaften

Ergebnisliste der Klasse F5-E

Rang	Name	Vorname	Seg.Nr.	Verein	Punkte
1.	Wolfinger	Manfred	AUT 09	HSV-OÖ/Ennsdorf	0,0
2.	Wolfinger	Franz	AUT 48	HSV-OÖ/Ennsdorf	12,4
3.	Muchitsch	Franz	AUT 55	Nautilus88 Graz	13,4
4.	Grammer	Jürgen	AUT 26	HSV-OÖ/Ennsdorf	15,4
5.	Neureiter	Albin	AUT 22	Seglergruppe Tirol	24,0

In der Klasse F5-M waren 13 Österreicher bei der Entscheidung um den Meistertitel angetreten. 11 Läufe in zwei Tagen konnten bei A-Rigg Wind durchgeführt werden. Und wieder konnte sich Manfred Wolfinger vom HSV-OÖ/Ennsdorf in überlegener Manier den zweiten Titel im heurigen Jahr sichern, den zweiten Rang ersegelte sich Helmut Türk vom MYC Wien vor Leopold Moser, SV Eternit. Mit Raudaschl Christian startete ein Jugendllicher vom HSV-OÖ/Ennsdorf erstmals bei Staatsmeisterschaften.

Österreichische Staatsmeisterschaften

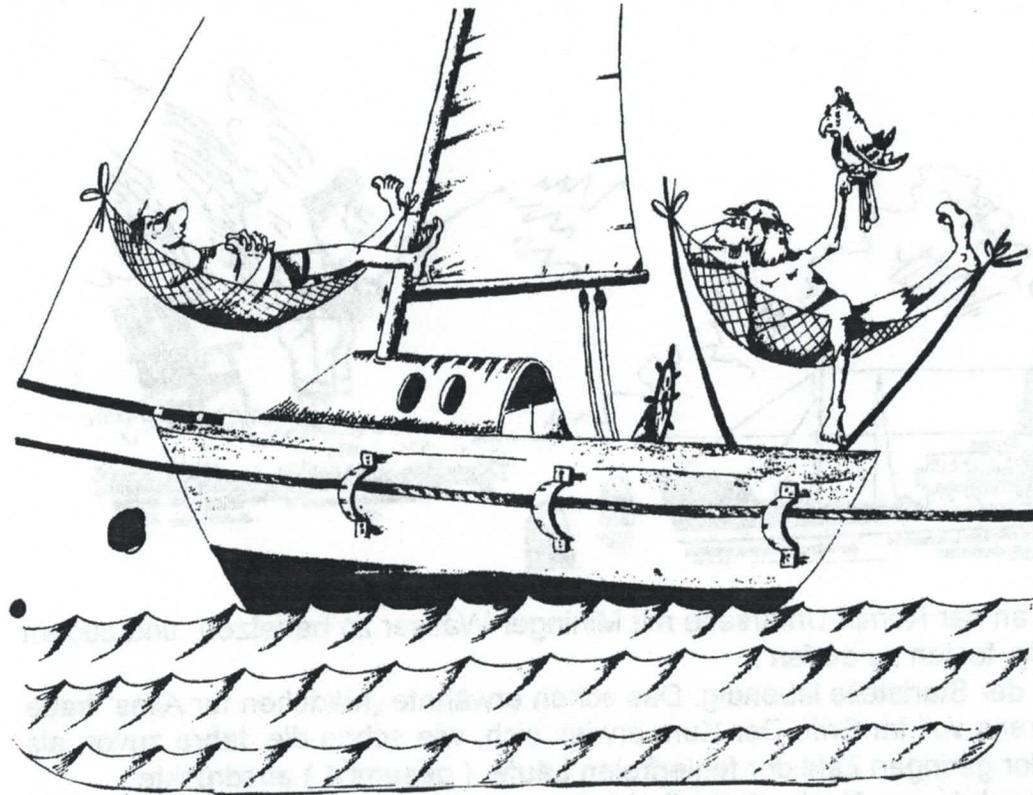
Ergebnisliste der Klasse F5-M

Rang	Name	Vorname	Seg.Nr.	Verein	Punkte
1.	Wolfinger	Manfred	AUT 09	HSV-OÖ/Ennsdorf	1,7
2.	Türk	Helmut	AUT 40	MYC Wien	36,0
3.	Moser	Leopold	AUT 43	SV Eternit	47,4
4.	Grammer	Jürgen	AUT 26	HSV-OÖ/Ennsdorf	52,7
5.	Muchitsch	Franz	AUT 55	Nautilus 88 Graz	72,0
6.	Urban	Josef	AUT 83	Gmunden	76,0
7.	Schmidt	Karl	AUT 07	MYC Wien	90,7
8.	Korherr	Michael	AUT 34	HSV-OÖ/Ennsdorf	112,0
9.	Wolfinger	Franz	AUT 48	HSV-OÖ/Ennsdorf	124,0
10.	Buchegger	Karl Heinz	AUT 79	HSV-OÖ/Ennsdorf	126,0
11.	Raudaschl	Christian	AUT 46	HSV-OÖ/Ennsdorf	128,0
12.	Wahl	Franz	AUT 62	HSV-OÖ/Ennsdorf	132,0
13.	Ortner	Rudolf	AUT 64	HSV-OÖ/Ennsdorf	192,0

in sein Kassabuch schreiben. Als schon fast alle Teilnehmer am späteren Nachmittag ihren 1. Lauf hinter sich hatten, beendete ein Gewitter gewaltsam diesen Wettbewerb.

Am Abend, wir hatten genug Zeit, um uns ausgiebig zu schnäuzen und schön zu kumpeln, wie man in Ostösterreich so sagt, trafen sich (leider nur zum Teil) die Kapitäne mit ihrem Anhang im Engel zum Abendessen und zum Plaudern. Vielleicht machte Maria auch noch kurz vorher einen Abstecher in die benachbarte Kirche, um ein kurzes Stoßgebet an den Petrus als Wettergott zu schicken, damit er auch am Sonntag gnädig auf uns Schiffsmodellbauer herabblicken möge ! Tatsächlich blieben wir auch am Sonntag von Regengüssen verschont. Dadurch war auch der Ablauf der Veranstaltung in keinster Weise beeinträchtigt, so dass pünktlich die Ergebnisse ausgewertet werden konnten. Im „Saal“, direkt neben der Hafenkneipe baute Florian sichtlich mit stolz

Ich sage dir, Klaus-Dieter, das mit dem Seil von Las Palmas nach Miami war eine spitzenmäßige Idee. Die schafft uns die ganze Navigation vom Hals.



geschwellter Brust eine ganze Menge Pokale und Ehrenpreise auf und die Rangverlesung konnte beginnen. Zu meinem fast grenzenlosen Erstaunen wäre es mir beinahe gelungen, trotz meiner sehr stümperhaften Fahrkünste in der Klasse der „Großen“ den 1. Preis zu ergattern. Irgendwo war mir wohl ein Tor zu eng gewesen, was bei 55 cm Modellbreite aber auch leicht passiert !

Der MBC Braunau feiert dieses Jahr bekanntlich sein 25 Jahr Bestands-Jubiläum. Aus diesem Grund zeigte sich die Vereinsführung des MBC recht großzügig, denn jede(r) Teilnehmer(in) erhielt als besonderes Geschenk eine Kaffeetasse mit Braunauer Stadtmotiv und Klub Widmung. Dafür recht herzlichen Dank !

Die Wettbewerbs Ergebnisse möge der geschätzte Leser den separat erstellten Listen entnehmen. Wir verabschiedeten uns nach der Siegerehrung und der Tombola von den vielen Freunden aus Nord, Süd und Ost recht herzlich.

Das vergießen von gewaltigen Abschiedstränen hielt sich heuer aber in Grenzen, da doch eine Woche später es ein neuerliches Wiedersehen mit einer schönen Anzahl von Modellbauern in Götzis (Vorarlberg) bei der 15. Alemannenregatta geben

sollte. Nach einer problemlosen Heimfahrt, hier allerdings war uns der teils starke Regen ziemlich egal, öffnete sich für uns gegen 21 Uhr wieder das Garagentor und ein schönes Wochenende war wieder einmal zu Ende.

In Mining dabei gewesen und bald darauf notiert

Fridolin

aus Vorarlberg

In der Stadt Wagrowiec in Polen, jene Stadt in der im nächsten Jahr die Weltmeisterschaften der Klassen F5 der RC-Segler ausgetragen werden fand im August der Europapokal der Klasse F5-M statt. Von Freitag bis Sonntag segelten 56 Starter aus 8 Nationen um den begehrten Pokal. Europapokalsieger wurde der Pole Julian Damask vor Peter Rudetzki aus Deutschland und Manfred Wolfinger aus Österreich. Mit Jürgen Grammer konnte sich ein weiterer Österreicher unter den ersten zehn platzieren. Unsere beiden jugendlichen Raudaschl Christian und Fischer Jürgen erreichten die ausgezeichneten Ränge 25 und 44.

EUROPAPOKAL der Klasse F5-M

18.08. - 20.08.2000 in WAGROWIEC - Polen

Ergebnisliste

Rang	Name	Vorname	Seg.Nr.	Punkte
1.	Damask	Julian	POL 14	16,4
2.	Rutetzki	Peter	GER 10	20,7
3.	Wolfinger	Manfred	AUT 09	24,1
4.	Sarnes	Heinz	GER 93	44,7
5.	Suwalski	Grzeslaw	POL 12	46,4
6.	Hoyer	Helmut	GER 194	75,0
7.	Przybydz	Jerzy	POL 88	75,7
8.	Gerhardt	Werner	GER 97	78,0
9.	Springer	Jan	POL 100	80,7
10.	Grammer	Jürgen	AUT 26	82,7
11.	Nieczajew	Piter	UKR 30	83,0
12.	Heyer	Oskar	GER 79	85,0
13.	Maslovs	Sergiejs	LAT 53	88,7
14.	Gbur	Mariusz	POL 59	89,0
15.	Zeberski	Josef	POL 97	91,0
16.	Vanio	Martin	SVK 01	92,0
16.	Cakuls	Armands	LAT 152	92,0
18.	Piel	Walter	GER 404	103,7
19.	Millers	Zigurds	LAT 56	108,0
20.	Sokolowski	Jerzy	POL 52	117,0
21.	Koval	Andriej	UKR 37	118,0
22.	Rauchfuss	Peter	GER 149	153,0
23.	Voelz	Günther	GER 142	164,0
24.	Kandancev	Andriej	UKR 42	165,0
25.	Raudaschl	Christian	AUT 34	168,0
25.	Konicz	Dawid	POL 38	168,0
27.	Jermakow	Jurij	BLR 87	179,0
28.	Koholzer	Peter	AUT 50	181,7
29.	Karkoszka	Maciej	POL 72	184,0
30.	Lipiec	Jacek	POL 91	190,0
31.	Novotny	Pavel jun.	CZ 01	213,0
32.	Jarmuz	Roman	POL 32	215,0
33.	Novotny	Pavel sen.	CZ 19	222,0
34.	Sokolowski	Lukasz	POL 55	222,7

Wettbewerb in Passau

Zum Saisonabschluss veranstaltete der SMC Seestern Passau seine 4. Freundschaftsregatta.

Es waren wieder einige Starter aus Österreich angereist.

Am Samstag war ein wunderbarer Herbsttag, dagegen am Sonntag bewölkt und zur Siegerehrung regnete es auch noch (Tränen – weil wir uns ein halbes Jahr nicht sehen?).

Ergebnisse:

F4 – A1

1. Hoffmann Hans	PT 15	194 Pkt
2. Schaller Florian jun.	WSP 10	187 --,-
3. Waidmayr Wolfgang	M.G.B.	181 --,-
4. Schaller Regina	Commodore	181 --,-
6. Gaisbauer Georg	M.G.B.	165 --,-
9. Haider Hermann	Arbeitsboot	154 --,-
11. Krammer Anna	Antje	140 --,-
13. Krammer Viktor	Paloma	124 --,-

F4 – A2

1. Schmid Karlheinz	M 24	184 Pkt.
2. Schaller Florian jun.	Tina	177 --,-
3. Oberleitner Uli	Pelikan	176 --,-
5. Jäger Erwin	Drumbeat of D.	168 --,-
9. Haider Hermann	Big Bull	155 --,-

F4 – A jun.

1. Brustkern Florian	Düsseldorf	166 Pkt.
2. Schwarzfischer And.	Feuerwehrboot	164 --,-
3. Rettenberger Tobias	MS Franziska	162 --,-
7. Schaller Janine	Aurinia	131 --,-

DS

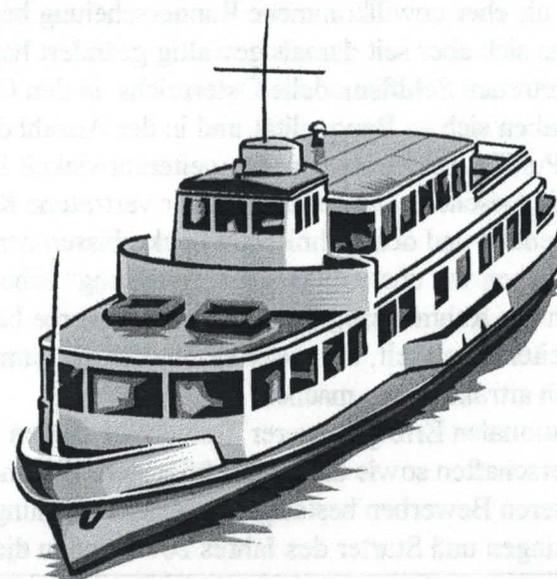
1. Kastner Karl	Resolve	358,33 Pkt.
2. Starsich Franz	Thames	348,66 --,-
3. Schaller Florian sen.	Maria	340,33 --,-

F4 – B

1. Jäger Erwin	Cumbrae Nr. 1	266,33 Pkt.
2. Mock Stefan	Westbourne	261,00 --,-
3. Schaller Florian sen.	Calypso	260,00 --,-
10. Krammer Viktor	Royal Barke	244,66 --,-

F2

1. Kastner Karl	Nordkap	264,33 Pkt.
2. Oberleitner Uli	B 98	252,00 --,-
3. Krammer Viktor	Riva	245,66 --,-
7. Krammer Viktor	Arion	226,00 --,-



Ländle - Regatta 2000

Grenzland - CUP Punkte Klasse : F-5 Marblehead

Ergebnisse nach : 14 Läufen

CUP Punkte

Rang	Name	Segelnummer	Ges. Punkte	Streicher	Punkte	CUP Punkte
1.	SEELA Michael	GER 65	16,4	-7	9,4	1000
2.	GRAMMER Jürgen	AUT 26	39,9	-13	26,9	957
3.	OST Gotthard	GER 357	80,7	-28	52,7	913
4.	WOLFINGER Manfred	AUT 9	79	-22	57,0	870
5.	BLESSIN Hubert	GER 74	75,7	-18	57,7	826
6.	TANGERMANN Martin	GER 82	103,7	-28	75,7	783
7.	MOSER Leopold	AUT 43	110,4	-32	78,4	739
8.	LEHMANN Kurt	SUI 12	109	-29	80,0	696
9.	MUCHITSCH Franz	AUT 55	114	-30	84,0	652
10.	WITTLIN Benjamin	SUI 8	114,7	-30	84,7	609
11.	KORHERR Michael	AUT 34	146	-37	109,0	565
12.	BUOB Hardy	SUI 197	175	-38	137,0	522
ex	GÖTZ Wolfgang	GER 33	173	-36	137,0	522
14.	PASTETTER Heidi	GER 472	181	-38	143,0	435
15.	SCHMIDT Karl	AUT 7	183	-39	144,0	391
16.	PASTETTER Alois	GER 454	187	-42	145,0	348
ex	WAHL Franz	AUT 62	181	-36	145,0	348
18.	BURGER Roland	AUT 94	187,7	-40	147,7	261
19.	WOLFINGER Franz	AUT 48	194	-40	154,0	217
20.	NEUREITER Klaus	AUT 134	248,7	-45	203,7	174
21.	BLATTER Serge	SUI 07	262	-45	217,0	130
22.	WEDER Sigi	SUI 99	274	-46	228,0	87
23.	SENN Thomas	SUI 7	276	-46	230,0	43

15. Ländlerregatta 2000

Zum fünfzehnten mal trug der 1. VSMBC in diesem Jahr unter der Führung von Peter Koholzer die Ländlerregatta aus.

Am Freitag war die Klasse F5-10 an der Reihe. Teils Orkanartiger Föhnsturm zwang uns zu den kleinsten Riggs die wir besitzen. Den Sieg holte sich der Schweizer Benjamin Wittlin vor Manfred Wolfinger und Jürgen Grammer, beide vom HSV-OO/Ennsdorf.

Samstag und Sonntag wurde die Klasse F5-M gesegelt.

Bei überwiegend guten Bedingungen und fairem Verhalten der Starter war es eine wunderschöne Jubiläumsregatta.

An der Startstelle konnte man sich mit Essen und Trinken sowie Kaffee und Kuchen eindecken, sodass auch für das Leibliche Wohl gesorgt war.

Am Samstag Abend war wieder ein gemütlicher Seglerhock mit einer Überraschung angesagt. Ein Zauberer verblüffte uns mit seinen Kunststücken und eine Familienmusik umrahmte den Abend. Wieder ein gelungenes Wochenende von unserem Peter und seiner Frau Imelda organisiert. Wir danken euch dafür.

Zum Alemannenabend wurde wieder ins „Sutterlütli“ eingeladen. Das Essen war bereits vorbestellt. Während wir warteten, bzw. speisten, spielte Peter Koholzer auf seiner Heimorgel wirklich gekonnt alte Schlager. Wir kennen Herrn Koholzer schon viele Jahre, wußten aber nicht, welches Talent in ihm steckt. Es war wirklich sehr gelungen und hat allen gut gefallen.

Nach dem Essen stellte sich die Frage, welche Überraschung kommt heuer? Gibt es nach der Bauchtänzerin vor 4 Jahren noch eine Steigerung? Es war eine a capella Gruppe – das Männerquintett „Taktvoll“. Gekonnt brachten sie eine sehr gute Stimmung in die Reihen.

Viele kauften sich nach dem Essen Lose für die Tombola. Jedes dritte Los war ein Treffer. Die Preise waren alle in Stoffsäckchen verpackt.

Was war wohl der Inhalt? Beim Öffnen dieser Säckchen gab es an vielen Tischen großes Gelächter, denn als Beigabe zu vielen Preisen waren Motoren dazugepackt. Diese mußten sie in größeren Mengen eingekauft haben. (Ich habe gleich 5 Stück mit nach Hause nehmen dürfen).

So ging ein netter, gemütlicher Abend sehr schnell vorbei.

Nach einem guten Frühstück und angenehmen Gesprächen machten wir uns am Sonntag wieder auf den Weg „in die Riebe“.

Heute hatten wir keinen Streß mehr, denn die Hauptarbeit war geleistet. Wir Baurichter hatten nur noch einige Boote nachzubewerten. Leider war wie am Samstag auch heute in Götzis wieder bis Mittag Nebel, während in Klaus (2km entfernt) bereits um 07:00 Uhr die Sonne schien. Das tat aber der guten

Stimmung und der gemütlichen Atmosphäre keinen Abbruch. Man konnte sich ja aus der Bordküche warme Getränke oder Speisen holen. Die Damen und auch einige Herren verwöhnten uns an beiden Tagen mit verschiedenen Schmankerln und schmackhaften Kuchen und Torten. Sie hatten beinahe alles, was das Herz begehrte, anzubieten.

Das Kinderbecken war an beiden Tagen immer dicht umlagert, wurde doch hier die Klasse F 8 - die Knackbootklasse – ausgetragen. Dabei



gab es viel Spaß, denn die Knackboote machten nicht, was wir wollten. Sie fuhren selten in die Richtung, die eingestellt war, sondern begannen kurz vor dem Ziel Kreise zu drehen oder Kurven zu fahren. Das Ziel war eine Stange mit nach links und rechts je 2 Punkte abfallenden Toren (2 4 6 8 10 8 6 4 2)

Einen Starter gab es jedoch, der schaffte in 2 Durchgängen 18 Punkte. Wir, die Innerösterreicher, waren uns einig: 0 Punkte.

Nachdem bis zum Mittag alle mit dem Kursfahren fertig waren, war für ein paar Stunden Schaufahren angesetzt. Am Nachmittag waren nochmals die Klassen F7 mit 2 Startern und F6 mit einer Gruppe an der Reihe. In der Klasse F7 hatte ein langjähriger Teilnehmer (Hr. Fues) seinen letzten Auftritt. Bei Fridolin funktionierte heute auch wieder

alles reibungslos, nachdem er am Vortag durch den Streß technische Probleme hatte. (Die Nacht war nicht zum Schlafen sondern zum Reparieren da). Hoffentlich sterben diese publikumswirksamen Klassen mit ihren tollen Programmen nicht aus. Es wäre sehr schade.

Während der Auswertung der NS – Klassen wurde auch noch ein Eco – Rennen ausgetragen.

Für 16:00 Uhr war die Siegerehrung angesetzt. Die Zeit bis dorthin verbrachten wir mit Diskussionen und Fragen an die Sektionsleiter (Schließlich hat man sie nicht oft so greifbar).

Der Gabentisch wurde bereits vorher aufgebaut und die herrlichen Preise – Glassegelschiffe aus Murano – konnten schon bewundert werden. Eine ausgezeichnete Idee!

Viele Starter fragten sich: Werde ich einen so schönen Preis mit nach Hause nehmen dürfen? Mir gelang es!(wie vielen „Innerösterreichern“). Zufrieden mit dem Ablauf der beiden Tage trafen sich die „Restösterreicher“ noch einmal zum Abendessen. Vielleicht sehen wir uns im nächsten Jahr wieder beim Alemannencup – diesmal in der Schweiz (in der Nähe von Bregenz).

Erst am Montag traten die meisten von uns die Heimreise an.

Ländle - Regatta 2000

F-5 Marblehead

Austria - CUP Punkte

Klasse :

Ergebnisse nach :		14 / W11		Läufen		CUP Punkte	
Rang	Name	Segelnummer	Ges. Punkte	Streicher	Punkte		
1.	GRAMMER Jürgen	AUT 26	39,9	-13	26,9	1000	
2.	WOLFINGER Manfred	AUT 9	79	-22	57,0	900	
3.	MOSEER Leopold	AUT 43	110,4	-32	78,4	800	
4.	MUCHITSCH Franz	AUT 55	114	-30	84,0	700	
5.	KORHERR Michael	AUT 34	146	-37	109,0	600	
6.	SCHMIDT Karl	AUT 7	183	-39	144,0	500	
7.	WAHL Franz	AUT 62	181	-36	145,0	400	
8.	BURGER Roland	AUT 94	187,7	-40	147,7	300	
9.	WOLFINGER Franz	AUT 48	194	-40	154,0	200	
10.	NEUREITER Klaus	AUT 134	248,7	-45	203,7	100	

Ländleregatta 2000

Ergebnisliste der Klasse : F-5 10 Tenrater

Ergebnisse nach :		20		Läufen	
Rang	Name	Segelnummer	Ges. Punkte	Streicher	Punkte
1.	Wittlin Benjamin	SUI 08	58,0	26,0	32,0
2.	Wolfinger Manfred	AUT 09	81,0	28,0	53,0
3.	Grammer Jürgen	AUT 26	83,0	24,0	59,0
4.	Blessin Hubert	GER 74	97,0	29,0	68,0
5.	Korherr Michael	AUT 34	118,0	31,0	87,0
6.	Lehmann Kurt	SUI 12	124,0	32,0	92,0
7.	Muchitsch Franz	AUT 55	123,0	27,0	96,0
8.	Moser Leopold	AUT 43	145,0	30,0	115,0
9.	Schmidt Karl	AUT 7	149,0	33,0	116,0
10.	Tangermann Martin	GER 82	172,0	33,0	139,0
11.	Clark David	GER 131	183,0	33,0	150,0

19. Wettbewerb in Mining- Gundholling

16.- 17. Sept. 2000

Ergebnisliste der Klasse: F4- A1						Ergebnisliste der Klasse: F4- A2																																			
Platz	Name	Boot	1.Lauf	2. Lauf	Ergebnis	Platz	Name	Boot	1.Lauf	2. Lauf	Ergebnis																														
1.	Layer Siegfried	Irishman	90	100	95	1.	Layer Siegfried	Magnum	94	91	92,5																														
2.	Krammer Viktor	Paloma	98	90	94	2.	Schaller Florian jun.	Tina	88	91	89,5																														
3.	Ammerer Karl	Bankert	94	91	92,5	3.	Rettenberger Peter sen.	MS Franziska	89	86	87,5																														
4.	Schaller Gunter	Katja	88	89	88,5	4.	Oberleitner Ulrich	Pelikan	96	77	86,5																														
4.	Hohl Herbert	Bugsier 3	100	77	88,5	5.	Schneider Manfred	Koh-i-Noor	86	86	86																														
6.	Schaller Florian jun.	WSP 10	86	89	87,5	6.	Eschelmüller Peter	Marauder	90	80	85																														
7.	Oberleitner Ulrich	HMS Snowberry	94	80	87	7.	Schmid Karlheinz	M 24	92	77	84,5																														
7.	Jirousek Roman	Yorkshireman	93	81	87	8.	Frank Günter	MS Herzog Tassilo	85	79	82																														
9.	Gaisbauer Georg	M.G.B.	84	89	86,5	9.	Jäger Erwin	HMS Kelly	82	77	79,5																														
10.	Berger Horst	Smit Nederland	88	82	85	10.	Märk Fridolin	Bussard	81	76	78,5																														
11.	Spann Karl	Elke	81	88	84,5	11.	Ammerer Karl	Pegasus III	76	78	77																														
12.	Schaller Regina	Commodore	87	78	82,5	12.	Brustkern Peter	Smit Rotterdam	75	77	76																														
12.	Traxler Renate	Paul Denker	87	78	82,5	13.	Stinghammer Herbert	Flyvefisken P 550	74	73	73,5																														
14.	Schneider Petra	Feuerlöschboot	81	77	79	14.	Mock Stefan	Norderney	70	76	73																														
15.	Hoffmann Dorothea	Silke	81	75	78	15.	Haider Hermann	Big Bull	72	72	72																														
16.	Haider Hermann	Arbeitsboot	81	72	76,5	16.	Gödl Franz	Pegasus III	71	70	70,5																														
17.	Hoffmann Hans	PT 15	87	65	76	17.	Mergl Martin	Düsseldorf	77	63	70																														
18.	Pekny Rudolf	St. Germain	76	67	71,5	18.	Linzmeier Holger	Grimmershörn	65	74	69,5																														
19.	Märk Jutta	Antoinette	71	70	70,5	19.	Waidmayr Wolfgang	Ermak	84	0	42																														
20.	Schneider Manfred	Milicija	70	63	66,5	Ergebnisliste der Klasse: F4- A3 <table border="1"> <thead> <tr> <th>Platz</th> <th>Name</th> <th>Boot</th> <th>1.Lauf</th> <th>2. Lauf</th> <th>Ergebnis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.</td> <td>Schneider Manfred</td> <td>Mike Alexander</td> <td>73</td> <td>87</td> <td>80</td> </tr> <tr> <td>2.</td> <td>Märk Fridolin</td> <td>Nausikaa</td> <td>83</td> <td>75</td> <td>79</td> </tr> <tr> <td>3.</td> <td>Jungwirth Dietmar</td> <td>U 30</td> <td>78</td> <td>76</td> <td>77</td> </tr> <tr> <td>4.</td> <td>Spann Karl</td> <td>U 24</td> <td>66</td> <td>75</td> <td>70,5</td> </tr> </tbody> </table>						Platz	Name	Boot	1.Lauf	2. Lauf	Ergebnis	1.	Schneider Manfred	Mike Alexander	73	87	80	2.	Märk Fridolin	Nausikaa	83	75	79	3.	Jungwirth Dietmar	U 30	78	76	77	4.	Spann Karl	U 24	66	75	70,5
Platz	Name	Boot	1.Lauf	2. Lauf	Ergebnis																																				
1.	Schneider Manfred	Mike Alexander	73	87	80																																				
2.	Märk Fridolin	Nausikaa	83	75	79																																				
3.	Jungwirth Dietmar	U 30	78	76	77																																				
4.	Spann Karl	U 24	66	75	70,5																																				
21.	Suchy Dieter	Antje	65	62	63,5																																				
22.	Krammer Anna	Antje	70	24	47																																				
23.	Waidmayr Wolfgang	M.G.B.	88	0	44																																				

AÖSMV - Rangliste F5-M 2000

Rang	NAME	SEGEL-NR.	Verein	P i c h l - 0 0	P i c h l - 9 9	W o l f g - 0 0	W o l f g - 9 9	A c h e n - 0 0	A c h e n - 9 9	A t t e r - 0 0	A t t e r - 9 9	R a n k w - 0 0	R a n k w - 9 9	G e s a m t
1.	Wolfinger M.	AUT 9	HSV-OÖ/Ennsdorf	1000	1000	1000	824	1000	0	1000	900	900	1000	6.000
2.	Türk H.	AUT 40	MYC Wien	1000	900	941	1000	923	1000	950	950	0	0	5.841
3.	Moser L.	AUT 43	SV Eternit	870	800	882	941	846	909	1000	1000	800	818	5.602
4.	Grammer J.	AUT 26	HSV-OÖ/Ennsdorf	826	700	647	529	769	0	850	650	1000	909	5.054
5.	Muchitsch F.	AUT 55	Nautilus 88 Graz	957	850	588	706	692	545	900	850	700	0	4.963
6.	Unger H.	AUT 29	Nautilus 88 Graz	652	800	765	588	0	0	600	1000	0	0	4.405
7.	Korherr M.	AUT 34	HSV-OÖ/Ennsdorf	783	650	529	118	462	455	800	550	600	455	3.912
8.	Schmidt K.	AUT 7	MYC Wien	435	600	412	765	538	636	0	700	500	0	3.739
9.	Fürst H.P.	AUT 41	MYC Wien	913	950	824	882	0	0	100	0	0	0	3.669
10.	Kholzer P.	AUT 50	1.VSMBC	0	0	706	0	0	727	0	0	1000	1000	3.433
11.	Holly R.	AUT 8	RC Club Gmunden	565	350	471	647	0	0	650	600	0	0	3.283
12.	Wolfinger F.	AUT 48	HSV-OÖ/Ennsdorf	696	450	0	471	385	364	0	250	200	273	2.639
13.	Weber U.	AUT 44	Seglergruppe Tirol	739	0	0	0	1000	0	0	500	0	364	2.603
14.	Neureiter K.	AUT 134	Seglergruppe Tirol	304	300	0	0	0	1000	250	200	100	545	2.599
15.	Burger R.	AUT 94	1.VSMBC	522	0	0	0	0	818	0	0	300	727	2.367
16.	Wahl F.	AUT 62	HSV-OÖ/Ennsdorf	261	400	353	294	154	273	500	50	400	182	2.220
17.	Oberanzmair G.	AUT 38	SV Eternit	217	550	235	412	0	182	400	400	0	0	2.214
18.	Hofbauer W.	AUT 177	AÖSMV	130	0	0	0	0	0	750	450	0	636	1.966
19.	Ortner R.	AUT 64	HSV-OÖ/Ennsdorf	348	300	294	235	77	0	350	0	0	0	1.604
20.	Simi H.	AUT 69	Nautilus 88 Graz	391	150	0	59	0	0	550	300	0	0	1.450
21.	Buchegger K.H.	AUT 79	HSV-OÖ/Ennsdorf	478	0	176	0	308	0	450	0	0	0	1.412
22.	Starzinger J.	AUT 18	SV Eternit	0	500	59	0	0	0	0	800	0	0	1.359
23.	Laimer B. sen.	AUT 91	Abersee	0	100	0	353	0	91	0	750	0	0	1.294
24.	Schmidthaler F.	AUT 89	HSV-OÖ/Ennsdorf	174	50	0	176	0	0	250	350	0	0	1.000
25.	Raudaschl Ch.	AUT 46	HSV-OÖ/Ennsdorf		0		0	231	0	700	0	0	0	931
26.	Fischer J.	AUT 15	HSV-OÖ/Ennsdorf	609	0	0	0	0	0	300	0	0	0	909
27.	Urban J.	AUT 83	AÖSMV	0	0	0	0	615	0	0	0	0	0	615
28.	Buchegger Cl.	AUT 31	HSV-OÖ/Ennsdorf	87	0	118	0	0	0	250	0	0	0	455
29.	Hofbauer F.	AUT 77	AÖSMV	43	0	0	0	0	0	0	150	0	91	284
30.	Kovatschik H.	AUT 79	HSV-OÖ/Ennsdorf	0	200	0	0	0	0	0	0	0	0	200
31.	Laimer B. jun.	AUT 95	Abersee	0	0	0	0	0	0	0	100	0	0	100
32.	Neureiter A.	AUT 22	Seglergruppe Tirol	0	0	0	0	0	0	50	0	0	0	50

Der neue Vorstand des AÖSMV

Präsident:	Arch. Ernst BRAUNIAS	1010 Wien, Himmelpfortgasse 7/40
Vizepräsident:	Christian KUCERA	1220 Wien, Meißauerg. 56
Vizepräsident:	Wolfgang PUSSECKER	4030 Linz, Woissauerg. 56
Kassier:	Helmut DOPPLER	2100 Korneuburg, Hauptpl. 10
Sekretär:	Robert GRIEHLER	2410 Hainburg / D., Dr. Doning. 14
Beisitzer:	Karl HARRER jun.	3943 Schrems, Am Grünen Weg 11
	Karl KASTNER	4060 Leonding, Weesestraße 14
	Manfred WOLFINGER	4470 Enns, Gürtlerstraße 2
Kontrolle:	Gert LAKNER	9073 Viktring, Rekabach Weg 6/23
	Ing. Hans HASLINGER	8113 St. Oswald 179/6



INTERN



Sehr geehrte Mitglieder !

Nachdem die letzten drei Generalversammlungen im Raum Wien stattgefunden haben, wollten wir wieder mal in die Mitte Österreichs, damit vielleicht mehr Mitglieder den Weg zur Versammlung finden würden.

Kurz gesagt, wir haben es geschafft. Es sind mit 29 ganze 3 Mitglieder mehr, als 1998 erschienen. Die nächste GV werden wir wieder im Wiener Raum abhalten.

Das Wichtigste in kurzen Worten.

Alles, was ich in den vergangenen Monaten seit dem Schiedsrichtermeeting in der Schweiz über Regeländerungen in der Klasse NS (freigegebener Kurs in F2 – F4, Streichung des Stundenrennens in der Dampfklasse, usw) gesagt habe, ist hinfällig.

Das heißt, bei der nächsten WM in Ilawa, Polen, wird nach den alten Regeln 1999 gefahren.

Offizielle Gründe:

Regeln können nicht alle Jahre geändert werden. Regeln müssen länger als 9 Monate vor der nächsten WM feststehen.

Meine ganz persönliche Meinung dazu:

Eigentlich wollte ich hier schreiben, daß ich etwas angefahren bin, weil wir uns in der Schweiz umsonst geplagt haben.

Das mach ich jedoch nicht. Wird schon Gründe haben, warum die Regeländerung nicht stattfindet. Nur – ich versteh' s nicht ! (bin ja auch nur Sekretär)

Ich wünsche euch noch ein frohes Fest und

Prosit 2001

euer Sekretär, Robert Griehler